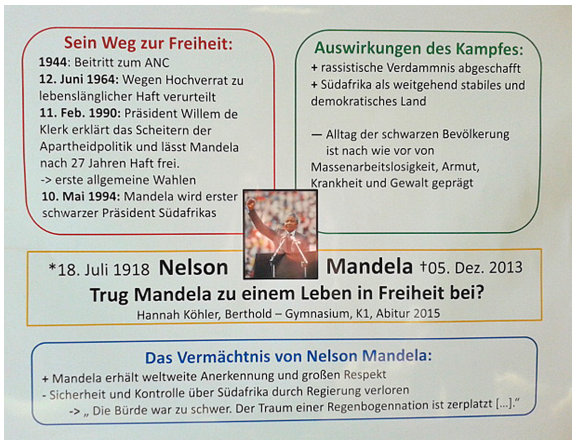
Besuch in der Nachbarschaft - der Seminarkurs mit dem Thema „Krieg und Frieden“ des Berthold-Gymnasiums stellt seine Ergebnisse vor

Im Herbst 2013 besuchte der Seminarkurs des Berthold-Gymnasiums mit dem Thema „Krieg und Frieden“ eine ASK UB Schulung in der UB 1. Die Gruppe war damit eine von 83 Schülergruppen, die im Schuljahr 2013/14 an einer ASK UB Schulung[(1)] teilnahm. Im Kontext des Seminarkurses beschäftigten sich die SchülerInnen der Klassenstufe 11 im vergangenen Schuljahr mit unterschiedlichen Arten des Krieges, mit Fragen nach der Legitimierung von Krieg und seinen Auswirkungen.



Am 25.07.14 stellten die Schüler des Berthold-Gymnasiums ihre Ergebnisse im Foyer der Schule vor und die UB war eingeladen, sich die Präsentation in einer Postersession anzusehen. Frau Brunner und Frau Rauhut folgten der netten Einladung der Schulleiterin Dr. Sybille Buske. Neben uns UB-Vertretern waren auch noch andere Mitarbeiter der Uni Freiburg anzutreffen, da der *Sonderforschungsbereich 948 Helden – Heroisierungen - Heroismen* der Uni Freiburg mit der Schule kooperiert. Die Zusammenarbeit mit den SchülerInnen des Seminarkurses war das Pilotprojekt dieser Zusammenarbeit(2). Prof. Dr. von den Hoff berichtete in seiner Eröffnungsrede von dieser tollen und effektiven Kooperation. Kristina Marquardt, ebenfalls beschäftigt am Sonderforschungsbereich, brachte den Kursteilnehmern als Tutorin die Methodik des Wissenschaftlichen Arbeitens bei. Z.B. lehrte sie die Recherche in gedruckten und elektronischen Quellen, korrektes Zitieren, den richtigen Aufbau einer Arbeit, das Erstellen eines Posters u.v.m. Sie baute hier auf die Grundsteine auf, die die UB in ihrer ASK UB Schulung gelegt hat.

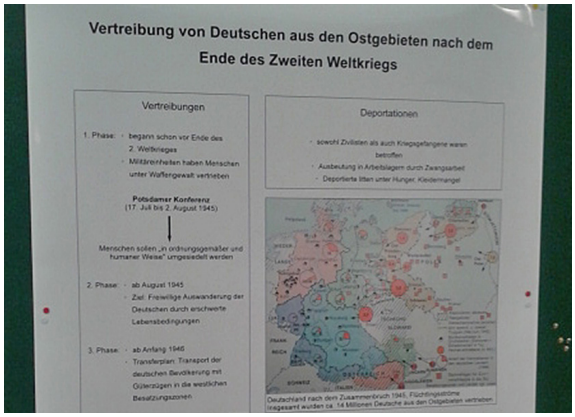
Wir waren sehr beeindruckt vom Spektrum der Themen und von der Professionalität der erarbeiteten Ergebnisse. Eine Schülerin, die das Thema „Traumatisierte Soldaten im Ersten Weltkrieg“ gewählt hatte, arbeitete beispielsweise intensiv mit den Krankenakten im Militärarchiv. Wir hörten uns während unseres einstündigen Besuchs bei einigen SchülerInnen nach ihrem Vorgehen bei der Themenfindung und Recherche um und fragten explizit nach, welche Quellen letztendlich verwendet wurden. Eine Schülerin berichtete, dass sie und ihre Klassenkameraden die Schulbibliothek und die Handbibliothek im Klassenzimmer verwendet hatten, um nach geeigneten Themen für die Arbeit zu stöbern.

---

1 Das *Schulungskonzept ASK UB - Angebote für Seminarkurse an der Universitätsbibliothek* richtet sich an Seminarkurse der gymnasialen Oberstufe aus Freiburg und Umgebung und wird in dieser Form seit 2011 durchgeführt.

2 *SFB 948 und Schule - Geisteswissenschaftliche Forschung an der Schule*. Weitere Informationen unter: https://www.sfb948.uni-freiburg.de/lehre/sfb948schule/?page=1 oder Streif, Stephanie: Cyberkrieg und Nerds mit Hornbrille. In: uni'leben, 03/2014, Seite 8 http://www.pr.uni-freiburg.de/publikationen/unileben [Zugriff: 26.08.2014]

Es war schön zu hören, dass einige Schüler den UB-Besuch als sehr wertvoll empfunden haben und dass neben Internetquellen auch (UB-) Bücher für die Arbeiten verwendet wurden. Dass die Schüler beim Besuch der ASK UB Schulung aufmerksam unseren Ausführungen gefolgt sind, zeigte ein Beispiel sehr schön. So bat ein Schüler um einige Tage Aufschub für die Abgabe seiner Arbeit, da er ein Buch aus dem Bestand der UB bestellt hatte und die Bereitstellung mehrere Tage dauert. Ob die Verzögerung bei der Abgabe der Arbeit nun tatsächlich an der UB lag oder vielleicht doch auch ein wenig der eigenen Prokrastination geschuldet war, können wir nicht beurteilen.



Für unsere künftige Arbeit mit unserem Schulungskonzept ASK UB war dieser Besuch in der Nachbarschaft sehr gewinnbringend. Wir freuen uns auch darauf, im nächsten Schuljahr wieder einen Seminarkurs des Berthold-Gymnasiums in der UB begrüßen zu dürfen.
(Katrin Rauhut)